

02.03.2024 um 06:30 Uhr

hr2 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Michael Becker,

Evangelischer Pfarrer, Kassel

Mein Held heißt Herrmann

Mein Held heißt Herrmann. Er wohnte mal bei mir um die Ecke. Ich kannte ihn nur flüchtig. Bis seine Frau starb. Da lernten wir uns kennen. Herrmann hatte Schreiner gelernt, ist dann aber Kraftfahrer geworden. Als er gerade Rentner wurde, ist seine Frau gestorben. Sie wollten noch viel machen. Aber der Krebs war schneller. Herrmann hat viel geweint damals. Niemand konnte ihm so richtig helfen.

Der Schmerz kann dich klein machen, aber die Hoffnung macht dich wieder groß

Ein paar Monate nach der Beerdigung seiner Frau war ich noch einmal bei ihm. Da waren seine Tränen weniger geworden. Und er hat etwas Leises und sehr Schönes zu mir gesagt, was ich nicht mehr vergessen habe. Seitdem ist er mein Held. Herrmann hatte mir gerade Kaffee eingegossen und dann gesagt: Der Schmerz kann dich klein machen, aber die Hoffnung macht dich wieder groß. Wie leise er das gesagt hat, wie nebenbei. Aber völlig überzeugt. Als hätte er selbst die Hoffnung erfunden. Was wohl manchmal nötig ist.

Ein kleines Pflänzchen Hoffnung war wieder da

Wirkliche Helden sind Menschen mit Hoffnung, finde ich, ob sie berühmt sind oder nicht. Ich habe noch eine Weile bei Herrmann gesessen. Und über die Hoffnung nachgedacht. Es tat ihm alles noch weh wie damals, als seine Frau gestorben war. Aber so ein kleines Pflänzchen Hoffnung war wieder da. Ich habe es ihm angesehen. Was das genau war, weiß ich nicht mehr. Ich glaube aber, Herrmann hat etwas im Herzen gehabt, das ihn beruhigte. Er hat wohl gedacht, dass Gott ihm nichts Böses antun will. Auch wenn es böse aussieht. Und das tat es ja. Seine Frau wurde ihm

genommen.

Jetzt kann Herrmann Hilfe annehmen

Aber irgendwann hat Herrmann gedacht: es soll jetzt so gut sein, wie es ist. Meine Frau ist versorgt im Himmel. Sie hat keine Schmerzen mehr. Und ich lasse mir helfen. Von meinen Kindern. Und den Freunden im Verein. Die sind da für mich. Besonders die eine, sehr liebe Freundin. Es soll jetzt so gut sein, wie es ist. Er merkte wohl, wie Hoffnung neu wachsen kann. Vielleicht von Gott gesät. Und sagt mir dann, was wohl nur ein richtiger Held sagen kann: Der Schmerz kann dich klein machen, aber die Hoffnung macht dich wieder groß.